

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0084/07	Datum 05.03.2007
Eigenbetrieb ZOO	FB 02	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	13.03.2007	nicht öffentlich	Kenntnisnahme
Ausschuss für Rechnungsprüfung und Beteiligungscontrolling	03.04.2007	öffentlich	Beratung
Stadtrat	12.04.2007	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA	x	
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Jahresabschluss 2005 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg

Beschlussvorschlag:

2005
in Euro

1.	Feststellung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes zum 31. Dezember 2005 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg	
1.1	Bilanzsumme in Höhe von Euro	6.915.096,69
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf:	
	- Anlagevermögen	5.074.241,60
	- Umlaufvermögen	1.840.855,09
	- davon Vorräte	57.001,89
	- davon Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	1.772.739,74
	- davon Kassenbestand	11.113,46
	- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00

1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf:

- Eigenkapital	-6.413.490,65
- davon Ausstattungskapital	3.579.043,00
- davon allgemeine Rücklagen	3.362.588,57
- davon Bilanzverlust	-13.355.122,22
- Sonderposten für Zuwendungen zum AV	485.010,35
- Empfangene Ertragszuschüsse	10.047.700,00
- Rückstellungen	392.032,00
- Verbindlichkeiten	2.403.651,24
- Rechnungsabgrenzungsposten	193,75
1.2 Jahresfehlbetrag	-38.428,06
1.2.1 Summe der Erträge	4.467.253,99
1.2.2 Summe der Aufwendungen	4.505.682,05
1.2.3 sonstige Steuern	9.632,86

2. Behandlung des Jahresergebnisses

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 38.428,06 erhöht den Verlustvortrag in Höhe von Euro 13.316.694,16 auf Euro 13.355.122,22. Dem Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg wird vorgeschlagen, den Jahresfehlbetrag zum Verlustausgleich 2002 in Höhe von Euro 3.227.500 (entsprechend SR-Beschluss vom 13.01.2005) zu verwenden sowie mit den empfangenen Ertragszuschüssen des Geschäftsjahres 2005 in Höhe von Euro 3.417.500 zu verrechnen. Der verbleibende Überschuss in Höhe von Euro 151.571,94 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Entlastung der Betriebsleitung

Dem Betriebsleiter des Eigenbetriebes „Zoologischer Garten Magdeburg“, Herrn Dr. Kai Perret (Betriebsleiter seit dem 01. Oktober 2003), wird gemäß § 18 Eigenbetriebsgesetz für das Geschäftsjahr 2005 die Entlastung erteilt.

4. Bestellung des Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2006 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg

Dem Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg wird vorgeschlagen, gemäß § 9 des EigBG dem Rechnungsprüfungsamt der Landeshauptstadt Magdeburg zu empfehlen, den Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2006 für das Wirtschaftsjahr 2006 dem Wirtschaftsprüfer:

Dipl.-Kaufmann Dr. Hans-Joachim Klemm
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Klausenerstraße 44
39112 Magdeburg

zu erteilen.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
	X	2005	JA	X	NEIN	

Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr keine <input type="checkbox"/>	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit
Euro	Euro	Euro	Euro	

Wirtschaftsplan Jahr 2004		Verpflichtungs- ermächtigung		Finanzplan / Invest. Programm	
veranschlagt: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>		veranschlagt: <input type="checkbox"/>	Bedarf: <input type="checkbox"/> Mehreinn.: <input type="checkbox"/>
Erfolgsplan mit Euro	Vermögensplan mit Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro

Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt

Gesamtkosten/Gesamteinnahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr keine <input type="checkbox"/>	Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)	Jahr der Kassenwirk- samkeit
Euro	Euro	Euro	Euro	

Haushalt		Verpflichtungs- ermächtigung		Finanzplan / Invest. Programm	
veranschlagt: <input type="checkbox"/> Bedarf: <input type="checkbox"/> Mehreinn.: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/> Bedarf: <input type="checkbox"/> Mehreinn.: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>	Bedarf: <input type="checkbox"/>	veranschlagt: <input type="checkbox"/>	Bedarf: <input type="checkbox"/> Mehreinn.: <input type="checkbox"/>
davon Verwaltungs- haushalt im Jahr mit Euro	davon Vermögens- haushalt im Jahr mit Euro	Jahr	Euro	Jahr	Euro
Haushaltsstellen	Haushaltsstellen				
	Prioritäten-Nr.:				

Eigenbetrieb	Sachbearbeiter Herr Wilke
---------------------	------------------------------

Eigenbetriebsleiter	Unterschrift Herr Dr. Perret
----------------------------	---------------------------------

Begründung:**Jahresabschluss auf den 31.12.2005**

Die Prognose zum drittstärksten Besucherjahr nach Eigenbetriebsgründung gem. der unterjährigen Berichtserstattung wurde durch die abschließenden Besucherzahlen bestätigt. Nach eigener Zählung besuchten im Jahr 2005 267.644 Besucher den Zoologischen Garten. Unter Berücksichtigung eines vergleichenden Faktors gem. Statut des Verbandes Deutscher Zoodirektoren sind statistisch rd. 286.316 Besucher auszuweisen. Die Entwicklung der Besucherzahlen korrespondiert mit den erzielten Erträgen aus Besuchernebenleistungen, wie Futterautomaten, Parkplatz oder Zoo-Shop.

Die erzielten Mehreinnahmen sind seitens des EB Zoologischer Garten konsequent dem Jahresergebnis gutgeschrieben worden. Aufgrund der hohen Verlustvorträge der Vorjahre sowie der Maßgabe des Haushaltskonsolidierungsprogramms der Landeshauptstadt Magdeburg sind die betriebswirtschaftlichen Entscheidungsspielräume durch höhere Verwendungsfreiräume nicht genutzt worden. Die Entscheidung ging nicht zu Lasten von betriebsnotwendigen Prozessen. Der EB war zu jedem Zeitpunkt in der Lage, alle notwendigen Entscheidungen unter Anwendung von Budgetrestriktionen zu treffen und umzusetzen.

Die ausgewiesene Reduktion der Aufwendungen im Rahmen der Futtermittel ist das Ergebnis der konsequenten Überprüfung von Beschaffungs- und Verwendungsprozessen. Die Umstellung der Fütterung seitens der veterinärmedizinischen Abteilung zeigt im Jahr 2005 erste Erfolge. Die Kostenreduzierung entspricht rd. 15% vergleichend zum Ansatz der Planung.

Ein wesentlicher Bestandteil zur Reduktion der Kosten im Haushaltsjahr 2005 war der verstärkte Fokus auf bezogene Leistungen zu Strom, Gas und Wasser. Trotz der gestiegenen Marktpreise zum Bezug der Medien, konnte ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden.

Leistungen zu Reparaturen und Instandhaltungen sind im Jahr 2005 am Grad der betrieblich zwingenden Notwendigkeit entschieden worden. Der positive Kosteneffekt spiegelt den Risikoaufschlag des Planungsansatzes wider. Die Betrachtung über den 31.12.2005 hinaus rechtfertigt die Risikokalkulation.

Mit Abschluss auf den 31. Dezember 2005 hat der EB Zoologischer Garten Magdeburg die wesentlichen Beanstandungen seitens des beauftragten Wirtschaftsprüfers sowie des Rechnungsprüfungsamtes der Landeshauptstadt Magdeburg (s. Kassenführung) abgearbeitet. Dem hinweisenden Zusatz zu Nutzungsdauern im Anlagevermögen musste der Eigenbetrieb zum Abschlussstichtag 31. Dezember 2005 Rechnung tragen. Unter Berücksichtigung verbindlicher Abschreibungstabellen erfolgte im Wirtschaftsjahr 2005 eine Korrektur der Nutzungsdauern zu Tiergehegen, Außenstallung, Außengehegen sowie Brückenkonstruktionen aus Holz. Die Belastung aus der Korrektur umfasst einen Wert in Höhe von rd. 290.000,00 Euro. Dieser ist entsprechend über die Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen worden. Entsprechende Korrekturanpassung wurde seitens der Sonderposten für Zuschüsse für Investitionen nachgezogen. Die Mehrbelastung führt jedoch nicht zu einer Überschreitung des Betriebskostenzuschusses für das Haushaltsjahr 2005.

Mit Wirkung vom 01. Januar 2007 wird der vormals Eigenbetrieb Zoologischer Garten Magdeburg als privatrechtliche gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung als ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH geführt. Zur Beschlussfassung hat der Eigenbetrieb eine mittelfristige Finanzplanung bis 2013 erarbeitet. Die Erstellung der Planung erfolgt auf den aus heutiger Sicht zu beurteilenden und zu prognostizierenden Tatbeständen und Risiken. Drohende

unvorhersehbare Ereignisse werden in der Planung nicht berücksichtigt. Der Ausweis der Versicherungsprämien orientiert an der technischen Absicherung etwaiger außerordentlicher Risiken. Sie werden nach den Grundsätzen des ordentlichen und sorgfältigen Kaufmanns bestimmt und bedient.

Bestellung des Wirtschaftsprüfers

Gem. § 18 des Eigenbetriebsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (EigBG) und § 6 Abs. 3 der Satzung zur Gründung des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg hat der Betriebsleiter nach Ende des Wirtschaftsjahres den Jahresabschluss auf den 31.12. aufzustellen. Der Jahresabschluss umfasst dabei die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung auf den jeweiligen Stichtag, den Anhang sowie den Lagebericht der Betriebsleitung.

Auf Vorschlag des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes hat das Rechnungsprüfungsamt der Landeshauptstadt Magdeburg den Wirtschaftsprüfer zu beauftragen. Aufgrund der rechtlichen Neufirmierung des vormals Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg nach Umwandlung in die ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH erfolgt der Vorschlag durch den Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg. Der Betriebsausschuss hat zum 31. Dezember 2006 seine Tätigkeit niedergelegt. Der Aufsichtsrat der ZOOLOGISCHEN GARTEN MAGDEBURG gGmbH tritt erstmalig am 22. März 2007 zusammen.

Die Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes auf den 31.12.2006 erfolgt unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung gem. § 316ff. HGB.

Die Prüfung beachtet die Vorschriften des § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz (HGrG) und des § 131 Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalts (GO LSA). Durch den Wirtschaftsprüfer erfolgt die Aufgliederung und Erläuterung der Posten des Jahresabschlusses.

Der Wirtschaftsprüfer, Dr. Hans-Joachim Klemm, hat bereits den Jahresabschluss sowie den Lagebericht auf den 31. Dezember 2005 des Eigenbetriebes Zoologischer Garten Magdeburg geprüft. Die Kostennote zur Prüfung des vorgenannten Jahresabschlusses wird für die Prüfung 2006 vorgetragen.

Als Entscheidungsgrundlage zum Vorschlag dienen zum einen die Prüfungshonorare. Zum anderen wurden die angeführten Referenzen zur Entscheidung herangezogen. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Hans-Joachim Klemm erfüllt die Voraussetzung, den Eigenbetrieb Zoologischer Garten Magdeburg zu prüfen. Dabei kann die Gesellschaft auf grundlegende Erfahrungen auf dem Gebiet der Prüfung von Gesellschaften mit gemeinnützigem Charakter zurückgreifen.

Es wird daher dem Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg vorgeschlagen, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Hans-Joachim Klemm zum Wirtschaftsprüfer für das Wirtschaftsjahr 2006 zu bestellen.

Anlagen:

Scananlagen